

# Stipendium für Aufklärungsforschung

---

Einmal pro Jahr schreibt das IZEA die „Stipendien für Aufklärungsforschung“ aus. Sie sollen es sowohl erfahrenen als auch Nachwuchs-WissenschaftlerInnen ermöglichen, während eines Zeitraums von zwei bis drei Monaten Themen aus der ganzen Breite der Aufklärungsforschung unter optimalen Bedingungen zu bearbeiten, z.B. durch die Nutzung der umfangreichen Quellen- und Literaturbestände der hauseigenen Bibliothek sowie im Kontakt und Austausch mit den hier forschenden Experten. Der großzügige Stifter des Stipendienprogramms ist die Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur.

## **Folgende Stipendien werden vergeben:**

3 Forschungsstipendien für WissenschaftlerInnen aus dem In- und Ausland für Forschungsaufenthalte in Halle von zwei Monaten  
Pauschalstipendium: 3.600,- €

1 DoktorandInnenstipendium für den wissenschaftlichen Nachwuchs aus dem In- und Ausland für einen Forschungsaufenthalt in Halle von drei Monaten  
Pauschalstipendium: 3.300,- €

## **Antragstellung**

Ihren formlosen Antrag auf ein Stipendium richten Sie bitte auf elektronischem Weg (ein PDF-Dokument) an den Geschäftsführenden Direktor des IZEA:

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung  
Prof. Dr. Daniel Fulda  
Franckeplatz 1, Haus 54  
D-06110 Halle/Saale

[izea\(at\)izea.uni-halle.de](mailto:izea(at)izea.uni-halle.de)

## **Bewerbungsunterlagen**

Folgende Unterlagen sind der Bewerbung beizufügen:

- Motivationsschreiben
- Curriculum vitae
- Publikationsliste und Kopie einer eigenen (Aufsatz-)Veröffentlichung (bei nicht-promovierten BewerberInnen soweit vorhanden)
- Titel und Skizze des Forschungsprojekts, das am IZEA durchgeführt werden soll (max. 5 Seiten)
- bei Doktoranden: ein Empfehlungsschreiben

## **Nächster Bewerbungstermin**

Die Bewerbungsfrist für die laufende Stipendienausschreibung endet am **31. März 2018**.